

In Interest State of the Interest of the Inter

Ausgabe 223 März 2020







Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig, Telefon 05 31 . 59 03-100

Wort: hinschauen!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nein, hier geht es in erster Linie nicht um das Entdecken der ersten Frühlingsblumen, hier geht es um uns selbst: Schauen wir noch bewusst hin, was in unserer Umgebung geschieht, nehmen wir noch wahr, wie es den Menschen im Haus, auf dem Markt, im Verein wirklich geht? Da bewirkt ein freundlicher Gruß oder ein netter Plausch im Treppenhaus beim Anderen oft mehr, als wir ahnen. Mit Aufdringlichkeit hat das ebenso wenig zu tun wie mit Neugierde.

Leider gibt es aber auch Situationen, in denen Mitmenschen bedrückt, innerlich oder äußerlich verletzt sind. Wie sollen wir uns da richtig verhalten? Hier gebe ich Ihnen eine Hilfe weiter:

"Liebe Bewohner und Bewohnerinnen der Weststadt,

mein Name ist Yasemin Wolgast und ich arbeite seit Anfang Januar für das neue Nachbarschaftsprojekt "StoP – Stadtteile ohne Partnergewalt". Ich beginne in der Weststadt und hoffe, dass in den nächsten Jahren ganz Braunschweig das Projekt kennt. Es benötigt und lebt von Ihren Ideen und Ihrer Unterstützung. Daher freue ich mich sehr darüber, bei Interesse und Anregungen von Ihnen kontaktiert zu werden: Mobilfunknummer 0151/20349324, E-Mail stop@braunschweig.de.

Auf eine Nachbarschaft, die Zivilcourage zeigt und häusliche Gewalt nicht toleriert!"

Um gleich zwei Missverständnissen entgegen zu wirken: Die Weststadt wurde nicht ausgewählt, weil es dieser Stadtteil besonders nötig hätte, ausschlaggebend ist hier die gute Vernetzung!

Es geht auch keinesfalls um Verdächtigungen oder "Nachbarschaftsspionage", es geht um ein waches Mitgefühl, um Interesse innerhalb unserer Gemeinschaft!

Frau Wolgast hat sich sowohl am "Runden Tisch Donauviertel" als auch im Bezirksrat vorgestellt. Sie arbeitet in einem Projekt, in dem sich meines Erachtens Vertrauen und Misstrauen die Waage halten sollten.



lm ll – la luv Bezirksbürgermeister

E-Mail: Begegnungszeit:

info@roemer-bs.de eit: donnerstags 10 bis 11 Uhr im EKZ Elbestraße am Stand des Bürgervereins

Impressum

Herausgeber: Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.

c/o Braunschweiger Baugenossenschaft eG Celler Straße 66-69, 38114 Braunschweig

in Kooperation mit: Arbeitsgemeinschaft Weststadt

V.i.S.d.P.: Dshay Herweg

Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig

Redaktion: K. Bail, R. Bielefeld, E. Heide, M. Lehmann,

M. Ludwig, E. Mandera-Bolm

Layout, Marketing und Verteilung / verantwortlich für die

Anzeigen: hm medien

Richard Miklas

Hagenmarkt 12, 38100 BS

0531 16442, info@hm-medien.de

www.hm-medien.de

Druck: oeding print GmbH

Erzberg 45, 38126 BS

www.oeding-print.de

oeding print

Auflage: 11.500

Verteilgebiet: Braunschweig Weststadt Erscheinen: zum Anfang jeden Monats

Redaktionsschluss 2020

April	16.03.	September	10.08.
Mai	13.04.	Oktober	14.09
Juni	11.05.	November	12.10.
Juli	15.06.	Dezember	09.11.
August	13 07		

Bitte

Holder Frühling hauch mich an, Dass ich neu erstehe, Was ein Herz ertragen kann, Ich ertrug's an Wehe.

Einst so blühend, diese Brust, Soll sie ganz erkalten? Ach, ich bin mir kaum bewusst, Lass den Tag so walten.

Holder Frühling hauch mich an In den neuen Tagen; Was ein Herz ertragen kann, Ach, ich hab's ertragen.

Tausend Knospen schwellen dir, Duft weht auf und Lieder. Eine Blüte schenk auch mir, Eine einzige wieder!

Gustav Falke, Schriftsteller, 1853 bis 1916

Redaktion: weststadt.aktuell@stadtteilentwicklung-weststadt.de | 0531 28794171

Bilder und Texte in getrennten Dateien bitte pünktlich an: weststadt.aktuell@stadtteilentwicklung-weststadt.de



Sonntag, 1. März, 10:00 Uhr Emmauskirche

"Faire Gemeinde"

Im Gottesdienst am Sonntag erhält die Ev.-luth. Kirchengemeinde Weststadt das Zertifikat als "Faire Gemeinde". Es handelt sich um ein Projekt der Braunschweigischen Landeskirche und der Ev. Erwachsenenbildung. In unserer Gemeinde haben sieben hauptund ehrenamtliche Mitarbeitende an Schulungen teilgenommen und sich bereit erklärt, das Projekt voranzutreiben.

Die Gemeinde verpflichtet sich, bestimmte Kriterien des fairen und ökologischen Handelns zu erfüllen. Dazu gehören z.B. Energiesparmaßnahmen, das Beziehen von Ökostrom, die Verwendung von Mehrweggeschirr bei Veranstaltungen oder der Gebrauch von Recyclingpapier. Eine Aktivität der fairen Gemeinde kennen Gottesdienstbesucher seit langem: Wir verkaufen donnerstags nach der Marktandacht Produkte aus fairem Handel.



Dienstag, 3. März, 15:00 Uhr Kulturpunkt West, Großer Saal

Kinderkino: "Louis & Luca – das große Käserennen"

Norwegen 2015, Regie: Rasmus A. Sivertsen, 75 Min., ab 4 Jahren, FSK: ab 0, Prädikat "besonders wertvoll"

In diesem Jahr steht für die Elster Louis am jährlichen Käserennen, bei dem er für sein Dorf antritt, viel auf dem Spiel. Der überhebliche Louis ist sich sicher, das traditionelle Käserennen gegen den Nachbarort gewinnen zu können. Mit seinem besten Freund, dem Igel Luca, und dem cleveren Alfie in seinem Team hat Louis keine Zweifel daran, als Sieger hervorzugehen. Dummerweise hat er als Wetteinsatz das Haus und die Werkstatt von seinem Freund Alfie

angegeben. Allerdings weiß Alfie davon nichts ... Kann Louis dem großen Druck standhalten, obwohl das gegnerische Team aus dem Nachbarort vor Selbstbewusstsein und Einfallsreichtum nur so strotzt?



Eintritt: 1,00 €

Informationen unter Tel.: 0531 845000



Freitag, 6. März, 18:00 Uhr Emmauskirche

Weltgebetstag 2020

Herzliche Einladung zum Gottesdienst! Wir wollen den Weltgebetstag feiern, den Frauen aus Simbabwe für uns vorbereitet haben. Es erwartet Sie ein fröhlicher, informativer Abend mit Musik, Gebeten, Texten und anschließendem gemütlichen Beisammensein.



Sonntag. 8. März, 16:30 Uhr (Einlass ab 16:00 Uhr) Kulturpunkt West, Foyer

Brigitte Festerling: Ein Tier ist ja auch nur ein Mensch!

Lyrisch-Tierisches von Brigitte Festerling

In der Reihe: Es muss nicht immer Goethe sein

Es menschelt gewaltig unter all den tierischen Protagonisten, deren Befindlichkeiten heiter und akribisch aufgespürt werden. Wer wollte Ähnliches bei fühlenden Wesen schon ausschließen? Eine Spinne mit (naturgemäßer) Vorliebe zum Netzwerken, aber auch Pinguine, die schon auf dem Acker leben (müssen), gehören u.a. zum Ange-



bot. So stehlen sich auch zeitkritische Töne ins klassische Versmaß.

Die Mitgeschöpfe und wir – unsere beständige Lust, sie zu interpretieren.

Eintritt frei – um einen kleinen Obolus für die Autorin wird gebeten. Infos zur Lesung unter Tel. 0531 845000



Sonntag, 8. März, 17:00 Uhr Emmauskirche

Vivat-Chor

Das Vokalensemble Vivat St. Petersburg gastiert in der Emmauskirche. Auf dem Programm stehen geistliche und weltliche Stücke aus der russischen Chorliteratur.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.



Montag, 9. März, 17:00 Uhr Emmauskirche

Ausstellungseröffnung "Erinnern"

Im Sommer 2019 haben sich 24 Jugendliche auf den Weg nach Polen gemacht. Sie haben die Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau besucht. Was sie dort erlebt haben, wollen sie anderen erzählen.

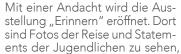




Foto Almuth Leiser

aber auch Interpretationen der Fragen, die uns auf der Reise beschäftigt haben.

Die Ausstellung eröffnet Raum zum Nachdenken und zur eigenen Auseinandersetzung. Sie beschäftigt sich mit der Frage, wie Gedenken gezeigt und gelebt werden kann, warum wir uns erinnern sollten und was die schrecklichen Taten des Nationalsozialismus heute noch mit uns zu tun haben.

Die Jugendlichen haben ihre Erlebnisse auf verschiedene Arten umgesetzt. Neben Fotos und Texten werden die Stimmen der Jugendlichen zu hören sein und es gibt Elemente zur Beteiligung. Die Ausstellung ist geöffnet zu den Büro-Öffnungszeiten (di, do, fr 9-12 Uhr, mi 17-19 Uhr) und vor und nach unseren Gottesdiensten. Das Projekt endet am Samstag, dem 4. April, um 18 Uhr mit einem Abendgottesdienst.



Donnerstag, 12. März, 14:30 - 15:30 Uhr Elbestraße, EKZ vor der Kirche

Schadstoffmobil



Donnerstag, 12. März, 16:30 - 17:30 Uhr Zweigstelle Stadtbibliothek, Wilhelm-Bracke-Gesamtschule

Bilderbuchkino: "Gust der Mechaniker"

Von Leo Timmers

Für Kinder ab 3 Jahren, Eltern





Donnerstag, 12. März, 19:00 - 21:30 Uhr Emmauskirche

dinner + dialog

Schneller, schöner, schlauer – der Optimierungswahn und seine Folgen (Dr. Thorsten Galert, Berlin)

Kostenbeitrag inklusive Dinner: 9,50 € Anmeldung im Gemeindebüro unter 0531 841880

Bitte beachten Sie auch die regelmäßigen Termine und Angebote in den Treffpunkten und im Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente auf Seite 22.



Freitag, 13. März, 17:00 Uhr Rotation, Emsstraße 50

Planungs-Café

WestStadt 4U – eine Beteiligungsaktion für Jugendliche! Mehr auf Seite 10



Freitag, 13. März, 9:30 Uhr Kulturpunkt West, Großer Saal

Kindertheater: "Ein Krokodil unterm Bett"

Ein Theaterstück von Rudolf Schmid für Kinder ab 4 Jahren, Dauer 45 Min., es spielt das Fliegende Theater aus Berlin.



Peter hat Angst davor, ins Bett zu gehen. Sobald das Licht ausgeht, sagt er, ein Krokodil sei unterm Bett. Peters Mutter kann aber kein Krokodil sehen, so oft sie auch nachsieht. Peters Vater stellt das ganze Zimmer auf den Kopf. Er erklärt, dass es Krokodile nur im Zoo gäbe. Doch auch ihm gelingt es nicht, Peter die Angst zu nehmen. Selbst ein Besuch bei Doktor Schmidt bringt keine Lö-

sung. Doch eines Tages kommt Großvater zu Besuch. Er weiß wie man mit solchen Krokodilen umgeht. Mit einem Besen bewaffnet gehen die beiden nachts auf Jagd ...

Es geht um die Angst von Kindern im Dunkeln, die ganz ernst genommen wird und am Ende zu einer witzigen Lösung geführt wird.

Eintritt: 5,00 € / Gruppen ab 5 Personen: 4,00 € Kartenreservierung unter Tel. 0531 862564 Infos im Kulturpunkt West unter Tel. 0531 845000



Samstag, 14. März, 14:00 Uhr Kinder- und Jugendzentrum Rotation, Emsstraße 50

Brot und Spiele

Spielenachmittag mit verschiedenen Rollen-, Brett- und Kartenspielen und wie immer Grillen (bitte bringt euer eigenes Grillgut mit) in familiärem, freundschaftlichem Umfeld.

Der Märztermin wird was besonderes, da findet der deutschlandweite Gratisrollenspieltag statt, an dem wir auch teilneh-

Jugendliche unter 16 Jahren kommen bitte in Begleitung eines Erwachsenen.



Sonntag, 15. März, 17:30 Uhr "Zur Rothenburg", Lichtenberger Straße 53

"Die 12 Geschworenen"

- diesmal als Krimi-Dinner

Spannungsgeladener verbaler Kampf zwischen 12 Laienrichtern. Drama von Reginald Rose, deutsch von Horst Budjuhn, Regie: Frederik Postulat, Rechte: Verlag Felix Bloch Erben

Preis incl. Aperitif und 4-Gänge-Menü: 75 €

Mittwoch, 18. März, 14:00 Uhr Heimatstube, Geiteldestr. 65

Das historische Geitelde

Bei Kaffee und Kuchen (gegen eine Spende) wird über das historische Geitelde und das 1. Braunschweiger Windrad berichtet. Bitte anmelden bei Otto + Ingrid Dierling, Heimatpfleger Geitelde Tel. 05300 288 oder dierotting@t-online.de



Öffnungszeiten: täglich von 6:00 bis 23:00 Uhr

Bültenweg 80 / Ecke Göttingstr.



🕻 Sie haben einen Pflegegrad und benötigen dringend eine Haushaltshilfe? Unsere freundlichen und verlässlichen Mitarbeiter unterstützen Sie gerne im Alltag. Ihre Pflegekasse übernimmt monatliche Kosten von 125,- € und wir rechnen direkt mit ihr ab.

Einfach anrufen und sich unverbindlich informieren und beraten lassen!



Telefon 0531-88931586

Inh, Joachim Klima | Pregelstr.11 | 38120 Braunschweig | www.hauswirtschaft-klima.de

ALBA 💟

Donnerstag, 19. März, 14:30 - 15:30 Uhr Am Lehmanger (Ecke Neckarstraße)

Schadstoffmobil



Samstag, 21.3, 14:30 - 17:00 Uhr Ev.-luth. Kirchengemeinde Weststadt, Muldeweg 5

Flohmarkt rund ums Kind

Anmeldungen bis zum 13.3.2020 im Familienzentrums Büro, Muldeweg 5.

Infos unter 0531 28765202 oder weststadt.famz@lk-bs.de Tischgebühr 5,- € sowie einen Kuchen Tische sind in begrenzter Menge vorhanden, nähere Infos bei der Anmeldung.

TAXI 55555 TAXI 5991 TAXI 55555 **TAXI 5991**



Sonntag, 22. März, 10:00 - 17:00 Uhr Kulturpunkt West, Großer Saal und Foyer

Osterbasar

Rechtzeitig vor dem Osterfest erwartet Sie an zahlreichen Ständen ein buntes Angebot aus Keramik-, Filz- und Papierarbeiten, Seife, Schmuck, Taschen, Kerzen, und vieles mehr. Stöbern und plaudern Sie in entspannter und gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und leckerem, selbst gebackenem Kuchen.

Weitere Infos im Kulturpunkt West, Tel. 0531 862564



Montag, 23. März, 15:00 - 17:00 Uhr Zweigstelle Stadtbibliothek, Wilhelm-Bracke-Gesamtschule

Spielenachmittag für Senioren



Mittwoch, 25. März ab 18:00 Uhr Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente, Elbestr. 45

Auf dieser Veranstaltung dreht sich alles um Kryptographie. Nach ein bisschen Geschichte geht es vor allem um Verschlüsselung für den täglichen Einsatz. Wir erklären, wie sich Kommunikation absichern lässt, wie sich damit Datenträger schützen lassen und dass die Anwendung nicht wirklich schwer ist. Auf dem Podium diskutieren wir anschließend eure Fragen.

Mehr Informationen und Anmeldung: http://bs-lug.de/ta Eintritt frei.



Freitag, 27. März, 19:00 Uhr Vereinsheim, Kremsweg 2 in 38120 Braunschweig

Jahreshauptversammlung des SC Victoria e.V.

Anträge sind bis zum 13.3.2020 schriftlich einzureichen! Informationen zur Tagesordnung erhalten Sie über die Geschäftsstelle des Vereins oder scvictoria-bs@arcor.de



ambel Samstag, 28. März, 14:00 - 18:00 Uhr Ilmenaustraße 2



Ostermarkt

Zahlreiche Aussteller bieten eine große Auswahl an Stickereien, Stoff- und Handarbeiten, Deko-Artikel und allerlei Österliches. Für das leibliche Wohl gibt es Kaffee und Kuchen.

Ansprechpartnerin: Frau Brennecke, ambet e.V., Tel. 0531 25657 -44



Samstag, 28. und Sonntag, 29. März, je 15:00 - 18:30 Uhr Kunstverein Jahnstraße e. V., Jahnstraße 8 a

Siebdruck auf Stoff

Mit einer mobilen Siebdruck-Werkstatt habt Ihr die Gelegenheit, eigene Motive auf Stoff zu drucken. Es können Baumwollstoffe wie T-Shirts etc. mitgebracht werden. Jung und alt sind eingeladen, kostenfrei teilzunehmen. Teilnahme ab Ab 8 Jahren.

Anmeldung: Kunstverein Jahnstraße e. V., Kunst-Werkstatt & Kunst-Koffer, Jahnstraße 8 a., 38118 Braunschweig, werkstatt@kunstverein-jahnstrasse.de oder +49 170 788 28 69.

Ermöglicht durch

Braunschweiger Baugenossenschaft eG, Pingel-Bredemeier-Stiftung, treuh. verw. durch Bürgerstiftung Sanierungsbeirat/Verfügungsfonds Westliches Ringgebiet, Stadt Braunschweig Kulturinstitut, Stiftung Bessere Chancen, Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz



Sonntag, 29. März, 10:30 - 15:00 Uhr Kulturpunkt West, Großer Saal, Foyer und Raum W5

36. Braunschweiger Bücherbasar "Kunst & Buch"

Unterhaltsames oder Spannendes, Klassiker oder Aktuelles, Bildbände, Reiseführer oder Regionalliteratur – es ist auch sicherlich etwas für Sie dabei. CDs, Spiele und andere Kleinigkeiten runden unser Programm ab.

Dieses Mal dreht sich im Raum W5 alles um Kunstbücher, Kunstführer und Kunstbildbände. Neben der Buchausstellung zeigt die Braunschweiger Künstlerin Elke Almut Dieter einige ihrer Bilder und Skulpturen. Außerdem besteht für Jung und Alt die Möglichkeit, ein eigenes Lesezeichen zu bedrucken.

Im Foyer wartet auf Sie die bewährte Beköstigung mit Kaffee, Kuchen und Würstchen bei gemütlichen Gesprächsrunden.

Veranstalter: Organisationsteam des Braunschweiger Bücherbasars in Kooperation mit dem Kulturpunkt West Kontakt per E-Mail unter: bs.buecherbasar@web.de. Eintritt frei



Montag, 30. März, 14:00 - 17:00 Uhr Zweigstelle Stadtbibliothek, Wilhelm-Bracke-Gesamtschule

Ferienveranstaltung – Konsolenspiele spezial



Dienstag, 31. März, 10:00 Uhr Kulturpunkt West, Garten oder Foyer

Klänge aus aller Welt

Ein musikalischer Osterferienworkshop für Kinder im Grundschulalter



Es gibt Hang und Handpans, Didgeridoos, Trommeln, Gongs und andere spannende Naturtoninstrumente. Nicht nur Gitarren, Flöten und Klaviere, denen man so häufig in Schulen begegnet. Hier kannst Du diese besonderen Instrumente kennenlernen, lauschen und sie ausprobieren. Du kannst diese faszinierenden Klänge erfahren und dich von den neu entstehenden Atmosphären in den Bann ziehen lassen. Der Hangmusiker Rolf Predotka zeigt Dir eine Fülle an Instrumenten und erzählt Dir etwas dazu. Am Ēnde kannst Du Dir selber ein Didgeridoo bauen und es bemalen.

Getränk oder Snack für die Mittagspause bitte mitbringen. Teilnahmegebühr: 5,00 €

Informationen und verbindliche Anmeldung bis zum 24. März unter Tel. 0531 845000 oder unter kpw@braunschweig.de



Sonntag. 12. April, ca. 7:30 Uhr Emmauskirche

Osterfrühstück

Auch in diesem Jahr laden wir Sie nach der Feier der Osternacht (Ostersonntag, 12. April, 6 Uhr) zum traditionellen Oster-

Es kostet 4,00 €. Wenn Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte ab sofort im Kirchenbüro an.



Dienstag.14. April, 7:45 Uhr Treffen an der Rotation, Emsstraße 50

Fahrt in den Heidepark

Das Jugendzentrum Rotation fährt am 14.4.2020 fahren wir in den Heidepark nach Soltau. Treffen uns um 7:45 Uhr an der Rotation. Die Rückkehr wird gegen 20:00 Uhr sein.

Das Angebot ist für Jugendliche. Die Kosten betragen 22,- € pro Teilnehmer*in. Anmeldungen gibt es jetzt im KJZ.



Samstag, 18. April, 10:00 Uhr Am Donauknoten

AWO-Tagesfahrt nach Derenburg und Wernigerode

In Derenburg wird die historische Glasmanufaktur "Harzkristall" besucht. Nach einer kurzen Führung und einem eigenständigen Bummel durch die Glas-Erlebniswelt mit anschließendem gemeinsamen Mittagessen im "Restaurant Harzkristall" geht es weiter in das romantische Harzstädtchen Wernigerode mit ausreichender Zeit für einen Einkaufsbummel oder einen Kaffeeklatsch auf dem Rathausmarkt.

Fahrtpreis: 39,99 €

Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bis zum 5.4.2020 in der AWO-Begegnungsstätte Lichtenberger Straße bei Andrea Poganatz, Tel. 2884526 di von 14:00 - 16:00 Uhr oder do von 10:00 - 12:00 Uhr

Wöchentliche Termine

montags



Schützenverein Belfort v. 1896 e.V. Trainingszeiten: mo + mi von 17:00-19:30 Uhr



KKSV Timmerlah – Schnuppertraining Bogenschießen 18:00-20:00 Uhr, im Schützenhaus, Tiefe Wiese 6 Info: 0178 9335906

dienstags



Gymnastikgruppe St. Cyriakus, Donaustr. 12, ab 8:30 Uhr, Bewegung tut gut – machen Sie mit!



Caritas Jugendcafé St. Cyriakus, Donaustr. 12 14-18 Uhr "Offener Treff" für 12- bis 27-Jährige



Seniorenkreis in der AWO-Begegnungsstätte Lichtenberger Str. 24, 14:00-17:00 Uhr



Probe der Perkussions-Gruppe "Samba leão" KJZ Rotation, Emsstraße 50, 19:00 - 21:00 Uhr

mittwochs



Zeit für Mamis und Babys – 9:00-10:30 Uhr Kathrin Husen – Hebamme mit viel Lebens- und Berufserfahrung – bietet Treffen für Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr an. Kostenfrei. DRK –Familienzentrum Krippe Ilmweg, Ilmweg 40 Beate Hudalla 0531 70210808



Caritas Jugendcafé St. Cyriakus, Donaustr. 12 14-18 Uhr "Offener Treff" für 12- bis 27-Jährige



Töpfergruppe St. Cyriakus, Donaustr. 12, ab 15:00 Uhr Interessenten herzlich willkommen.



Schützenverein Belfort v. 1896 e.V. Trainingszeiten: mo + mi von 17:00-19:30 Uhr



KKSV Timmerlah – Schnuppertraining Bogenschießen 18:00-20:00 Uhr, im Schützenhaus, Tiefe Wiese 6 Info: 0178 9335906

donnerstags



Infostand des Bürgervereins im EKZ Elbestraße 10:00 - 12:00 Uhr



"Kreativ und Fit" Handarbeit, Klönen und mehr AWO-Begegnungsstätte, Lichtenberger Str. 10:00-12:00 Uhr



Caritas Jugendcafé St. Cyriakus, Donaustr. 12 14-18 Uhr "Offener Treff" für 12- bis 27-Jährige



Blasorchester St. Cyriakus, Donaustr. 12, ab 17:30 Uhr Interessenten herzlich willkommen.



Bestattungen

Fallersleber Straße 14/15 · 38100 Braunschweig Tel.: 0531 - 44324 Illerstraße 60 (EKZ) · 38120 Braunschweig Tel.: 0531 - 8667676

"Praktische Hilfe in Heim und Garten"



Wir unterstützen Sie jeweils montags! Kostenlos!

Görlitzstraße 6

EKZ - Melverode

Tel..: 0531.602584

Fax.: 0531.602584

Angebote:

www.brillenschmidt.de

info@brillenschmidt.de

Gleitsicht ab 129,-€

Einstärken ab 59.-€

Sonnenbrille ab 49,-€

38124 Braunschweig

Dieses Angebot richtet sich an ältere oder alleinstehende oder einfach überforderte Menschen und Familien.

Melden Sie sich, wenn Sie Hilfe benötigen. Erich Janz 0176 44733337

Janz ist persönlich bekannt Herr



Der Optiker kommt ins Haus ...









St. Cyriakus Katholische Kirchengemeinde Weststadt

Gottesdienste

Mittwoch, 15:00 Uhr, Hl. Messe Samstag, 18:00 Uhr, Wort-Gottes-Feier Sonntag, 09:30 Uhr, Hl. Messe

Taufen

jeden 3. Samstag im Monat, Anmeldung bitte im Pfarrbüro

Bes	ondere	Terr	nine

naere	iermine	
1.3.	12:00 Uhr	Fastenessen der KAB
4.3.	14:30 Uhr	Kreuzwegandacht
6.3.	6:45 Uhr	Laudes in Timmerlah
7.3.	7:30 Uhr	Morgengebet in der Fastenzeit
8.3.	15:30 Uhr	Familien-Kreuzweg
11.3.	14:30 Uhr	Kreuzwegandacht
	15:00 Uhr	Hl. Messe f. Senioren
13.3.	6:45 Uhr	Laudes in Timmerlah
14.3.	7:30 Uhr	Morgengebet in der Fastenzeit
18.3.	14:30 Uhr	Kreuzwegandacht
20.3.	6:45 Uhr	Laudes in Timmerlah
21.3.	7:30 Uhr	Morgengebet in der Fastenzeit
25.3.	15:00 Uhr	Hl. Messe f. Senioren
27.3.	6:45 Uhr	Laudes in Timmerlah
28.3.	7:30 Uhr	Morgengebet in der Fastenzeit
1 1 1 2	1.3. 4.3. 6.3. 7.3. 8.3. 1.3. 3.3. 4.3. 8.3. 20.3. 21.3.	1.3. 12:00 Uhr 4.3. 14:30 Uhr 6.3. 6:45 Uhr 7.3. 7:30 Uhr 8.3. 15:30 Uhr 1.3. 14:30 Uhr 15:00 Uhr 3.3. 6:45 Uhr 4.3. 7:30 Uhr 8.3. 14:30 Uhr 15:03 Uhr 15:05 Uhr 15:05 Uhr 16:3. 7:30 Uhr 17:3. 6:45 Uhr 17:3. 6:45 Uhr 17:3. 6:45 Uhr

Aktuelle Infos finden Sie auf unserer Homepage: www.sanktcyriakus.de Katholische Kirchengemeinde St. Cyriakus | Donaustraße 12 | 38120 BS Telefon: 6803940 | Fax: 6803951 | E-Mail: pfarrbuero@sanktcyriakus.de Büro geöffnet: mo, di, do 9-12, mi 9-11; nachmittags: di 14-17, do 14-15 Uhr



Emmaus Ev.-luth. Kirchengemeinde Weststadt

Hauptgottesdienste, sonntags 10 Uhr, Emmauskirche

1.3. mit Taufen, 8.3. mit Hl. Abendmahl, 15.3. Predigtgottesdienst, 22.3. Predigtgottesdienst, 29.3. mit Hl. Abendmahl

Andacht zur Ausstellungseröffnung "Erinnern ..." Montag, 9.3., 17:00 Uhr

Gottesdienste in Senioreneinrichtungen, donnerstags 10 Uhr,

Seniorenresidenz Brockenblick (Eiderstraße 4) 10:45 Uhr Haus Am Lehmanger

12.3. Stiftung Thomaehof (Muldeweg 20)

5-Minuten-Andacht, donnerstags 11, Uhr Emmauskirche 5.3., 12.3., 19.3., 26.3.

Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag

Freitag, 6.3., 18 Uhr Emmauskirche

Kunterbunte Kinderkirche

Freitag, 27.3., 15:30 - 17:30 Uhr Emmauskirche

Taufgottesdienst

Sa., 14.3., 16 Uhr Emmauskirche

Abendgottesdienst, samstags 18 Uhr, Emmauskirche

Ev.-luth. Kirchengemeinde Weststadt | Muldeweg 5 | 38120 BS www.emmaus-braunschweig.de | weststadt.bs.buero@lk-bs.de Büro geöffnet: di do fr 9-12 Uhr: mi 17-19 Uhr | Tel. 841880

Die E-Mail-Adresse der Redaktion: weststadt.aktuell@stadtteilentwicklung-weststadt.de





Wir sind für Sie da!

Neue Adresse Vermietungsbüro: Triftweg 76, 38118 Braunschweig

Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen

Dienstag: 10:00 bis 12:00 Uhr Mittwoch: 13:00 bis 18:00 Uhr Donnerstag: 10:00 bis 12:00 Uhr

Freitag: geschlossen und nach Vereinbarung

030 897 86 0

deutsche-wohnen.com



Löwenpunkte

An vielen Türen und Fenstern von Geschäften, Dienstleistern und Einrichtungen im ganzen Stadtgebiet sind diese rot-weißen Aufkleber zu sehen. Doch was sollen sie eigentlich genau bedeuten? Dort findet man Mitarbeiter, die aufmerksam gegenüber Senioren sind und sie ansprechen, wenn ein Hilfebedarf vermutet wird.



Auf Wunsch wird der Kontakt zu einem Ansprechpartner im Stadtteil hergestellt bzw. die Telefonnummer zur nächsten Beratungsstelle vermittelt. In der Regel sind es die Büros der Nachbarschaftshilfen in den Stadtteilen. Hier in der Weststadt ist dies die AWO-Nachbarschaftshilfe in der Lichtenberger Str. 24.

Das Hauptziel des Löwenpunktes ist, älteren Menschen in ihren Stadtteilen eine sichere Umgebung zu schaffen und sie zu unterstützen, damit sie lange in ihrem angestammten Quartier in häuslicher Umgebung bleiben können.

Weitere Infos auch unter www.loewenpunkt.de und bei der Nachbarschaftshilfe Weststadt, S. Hornburg (Nachbarschaftshilfe Weststadt, Tel 847272)

SoVD Veltenhof und ehemals - was steckt dahinter? Weststadt mit neuem Vorstand

Der Ortsverband Veltenhof/Weststadt bestätigte bei seiner Hauptversammlung am Samstag, den 01.02.2020, Reiner Knoll mit einem einstimmigen Votum für weitere zwei Jahre als seinen Vorsitzenden.



Ein Stellvertreter sowie Schatzmeisterin, Frauensprecherin, Beisitzerinnen und Schriftführerin wurden ebenfalls gewählt.

Der SoVD-Ortsverband Veltenhof hat 839 Mitglieder, seitdem 2018 der Ortsverband Weststadt eingegliedert wurde. In Veltenhof kooperiert der Ortsverband eng mit der Interessengemeinschaft, in der ansässige Vereine und Institutionen vernetzt sind. Gemeinsam werden viele Veranstaltungen, wie das Volksund Schützenfest oder der Weihnachtsmarkt, durchgeführt.



(von links nach rechts): Adolf Koch (Ehrenvorsitzender), Petra Ding, Nicole Bliesener, Rita Knoll, Melanie Degering-Hilscher, Kerstin Sandmann, Reiner Knoll, Klaus Wolf

Neujahrsempfang Im Kulturpunkt

60-jähriges Bestehen der Weststadt

Bezirksbürgermeister Ulrich Römer begrüßte zunächst Weststädter, die sich im vergangenen Jahr besonders für den Stadtteil eingesetzt haben. "Was würden wir ohne die in der Arbeitsgemeinschaft (AGeWe) zusammengeschlossenen Organisationen sein?". Außerdem begrüßte er Gäste und Freunde aus Politik, Wirtschaft und öffentlichem Leben zu diesem traditionellen Empfang. In seiner Ansprache hob er vor allem das hervor, was sich 2019 positiv verändert hat und welche Planungen im Jahr 2020 beendet (Alsterplatz mit 220 Wohnungen) bzw. vorgesehen sind wie das Einkaufszentrum im Bereich Elbestraße/ Rheinring, Soziale Stadt (Campus Donauviertel), Neubau "Weiße Rose", umfangreiche Sanierungsarbeiten "An den Gärtnerhöfen", ehemalige Gärtnerei Zobel am Lehmanger, "Neue Mitte" der Weststadt, Umgestaltung (Labyrinth) an der dreireihigen Lindenallee gegenüber dem sog. Deponieberg (Westpark) u.a.

Wie in den Vorjahren stellte er ein Thema in den Mittelpunkt, das sämtliche Vereine und Organisationen immer stärker betrifft. Hierzu wurde der neue Vereinsvorsitzende Timo Retter (Schützenverein Belfort) befragt. Es ging insbesondere um den Zuspruch in diesem Verein, jedoch ist dies ein Problem wohl fast aller Einrichtungen. Angeregt wurde eine intensivere Zusammenarbeit mit anderen Gruppierungen, wenn es beispielsweise um eine Beteiligung am Weststadtfest geht.

Bürgermeisterin Annegret Ihbe sprach als Freundin der Weststadt in Vertretung des Oberbürgermeisters und betonte den geleisteten ehrenamtlichen Einsatz "aus der Weststadt für die

Das Weststadtplenum (WP) für Kinder und Jugendliche will die Beteiligung der jungen Weststädter bei den nächsten Vorhaben intensivieren.



(von links nach rechts): Meike Rupp-Naujok, Ulrich Römer, Annegret Ihbe, Annette Johannes, Julia Kark

Nach dem Buffet und den zahlreichen Gesprächen an den Tischen erfolgte wieder eine Sammlung für einen guten (Weststadt-) Zweck. Der Erlös von 446,12 Euro ist diesmal für die Jugendbeteiligungsaktion des WP bestimmt.

Musikalisch umrahmt wurde der Neujahrsempfang vom Duo Johanna & Martin.

Edmund Heide, Heimatpfleger



Fotos: privat

Schimmel Pianos

Seit 1967 ist der führende Premium-Hersteller von Pianos und Klavieren in der Weststadt ansässig. Wie alle zwei Jahre galt es auch 2019, die Produktneuheiten für die weltweit angereisten Firmenvertreter (160 Händler aus über 20 Ländern) vorzustellen.



Werksgebäude in der Friedrich-Seele-Straße

Auf dem Programm standen neben dem üblichen Rundgang auch technische Seminare sowie Marketingkurse. Eigens von Schimmel entwickelt worden ist ein Stummschaltsystem (twintone). Bezüglich der Produktentwicklung hat sich in den letzten Jahren viel getan.

Allerdings musste 2009 die Fabrik eine Planinsolvenz überstehen, um die 140-150 Arbeitsplätze zu retten. Daher baute 2010 die Firma mit dem Hauptsitz in Braunschweig seine Präsenz vor allem in China aus – dem weltweit größten Markt. Um den Verkauf zu intensivieren, ist in Guangzhou eine eigene Vertriebsgesellschaft gegründet worden. Hauptanteilseigner mit 90 % ist heute das chinesische Unternehmen Pearl River Piano Group. Derzeit sind an der Friedrich-Seele-Straße (Gewerbegebiet) ca.180 Mitarbeiter in der Pianofabrik beschäftigt.

Die Anfänge des Unternehmens gehen auf das Jahr 1885 in Leipzig, als Wilhelm Schimmel eine Werkstatt eröffnete, zurück. Unsere Stadt beheimatet im Norden an der A 2 mit Grotrian-Steinweg einen weiteren Klavierhersteller mit 50-60 Beschäftigten.

Somit kommt ungefähr jedes dritte deutsche Klavier aus der Löwenstadt.

Bereits einige Male organisierte der Bürgerverein Weststadt Firmenführungen, die jeweils stets auf ein starkes Interesse stießen.

Edmund Heide, Heimatpfleger



WestStadt 4U – eine Beteiligungsaktion für Jugendliche!

Die Weststadt feiert 60. Geburtstag und dazu soll es eine Veranstaltung von und für Jugendliche ab 14 Jahren geben. Wie die aussehen soll, das können die Jugendlichen selbst am besten beantworten. Ihre Ideen sind gefragt beim Planungs-Café am 13. März, um 17:00 Uhr im Jugendzentrum Rotation.

Alle sind willkommen! Unterstützt wird diese Aktion vom Weststadtplenum für Kinder und Jugendliche, der Jugendförderung der Stadt Braunschweig, dem Bezirksbürgermeister der Weststadt, Herrn Römer, und der Rotation.



PTB-Besuch

Ein Besuch der PTB lohnt sich – auch für Laien

In vier Bereiche wurde uns Einblick gegeben: Wiegen, Akustik, Masse. Zeit.

Metrologie – nein, nicht die Meteorolgie – war unser Thema, sondern die Metrologie, das Messen. Alles was messbar ist. Das ist die Kernkompetenz der PTB. Sie ist die technische Oberbehörde des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie mit etwa 1.900 Mitarbeitern. Aus der Forschungseinrichtung gingen 16 Nobelpreisträger hervor.

Alles, was dem Gelderwerb dient, muss geeicht werden. Dieser Grundsatz gilt. Aber unsere kleine Haushaltswaage, mit der wir 1 kg Mehl für unseren Kuchen abwiegen, muss nicht geeicht sein. Manche Mess- und Prüfverfahren dauern mehrere Monate. Die PTB ist für Europa zuständig. Ich hatte ein 2-kg-Gewicht in der Hand und den Eindruck, es sei schwerer. Wie Sinne getäuscht werden können, denn es war recht klein.



Atomuhren

Warum arbeiten Wissenschaftler bei der genauen Zeit- und Ortsbestimmung mit mehreren Stellen hinter dem Komma? Um eine genaue Positionsbestimmung auf der Erde angeben zu können, wird mit Lichtgeschwindigkeit gemessen, einer Naturkonstante. Vermisst man sich dabei über die Satelliten-Ortsbestimmung um eine Sekunde, landet man vielleicht auf dem Mond ...

Wenn Sie genauere Aussagen möchten, dann gehen Sie doch am 12. September (Samstag) zum nächsten Tag der offenen Tür der PTB. Es lohnt sich.

Elisabeth Mandera-Bolm, Bürgerverein Weststadt



Neues von der Nähwerkstatt

Die Nähwerkstatt "Flickwerk" hat eine neue Internetseite. Diese ist in leichter Sprache und unter www.flickwerk-braunschweig.de anzusehen. Zu finden sind dort die Öffnungszeiten, viele Bilder und auch zwei Filme über das Flickwerk. Wir informieren über Aktionen und bieten einen aktuellen Monatsplan zum Ansehen. Neu ist, dass wir Mittwochnachmittag geöffnet haben.

An zwei Nachmittagen in der Woche bleibt das Mädchengruppen-Nähangebot bestehen. Hier treffen sich Mädchen ab dem Alter

von 10 Jahren jeweils am Montag- und Donnerstagnachmittag.

Gern unterstützen wir euch bei der Umsetzung eigener Nähprojekte. Die Nutzung einer Stickmaschine ist gegen eine Spende möglich.

Alle sind willkommen. Du brauchst keine Anmeldung und unser Angebot bleibt kostenfrei.

Kontakt: Flickwerk Braunschweig, Jahnstraße 1, 38118 BS Tel: 0531 48273732 E-Mail: flickwerk@pptz.de



Heinrich II in der Weststadt

Am 5.2. hatten die Weststädter Gelegenheit, bei einer kleinen Informationsveranstaltung am Standort KJZ Rotation mehr über das Lastenlöwen-Verleihsystem für Lastenfahrräder in Braunschweig zu erfahren. Kleine Probefahrten mit dem Lastenrad Heinrich II, das bis Ende Mai dort stationiert sein wird, konnten unternommen werden, und bei Punsch und Bratwurst wurde gefachsimpelt. Einige machten erstmals nähere Bekanntschaft mit dieser Transportmöglichkeit und nahmen sich gleich vor, ihre nächste Transportaufgabe auch mal tatsächlich mit dem Lastenrad zu erledigen – steht ja "gleich um die Ecke" und ist über https://www.heinrich-der-lastenloewe.de/ schnell und einfach gebucht.

Mehrere "Testpiloten" regten an, doch eine Möglichkeit zu bieten, sich auf einem ausreichend großen Privatgelände besser mit den Fahreigenschaften des Lastenrads vertraut zu machen, besondere Fahrsituationen und das sichere Manövrieren um Hindernisse herum – auch mit schwer beladenem Rad – zu üben.



Foto: Violetta Lenz

Die Lastenradinitiative Braunschweig-Weststadt wird diesen Vorschlag aufgreifen und in den nächsten Wochen mindestens ein solches Fahrtraining anbieten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte an:

bswest.lastenrad.info@bielefeldundbuss.de oder Tel.: 0531 28794172. Ort und Termin der Veranstaltung müssen erst geklärt werden. Das Team hält Sie dann auf dem Laufenden.

Rainer Bielefeld



UNSERE LEISTUNGEN: DAUERPFLEGE KURZZEITPFLEGE

Am Lehmanger 4 38120 Braunschweig Tel 0531 28 60 60 Fax 0531 28 60 670 info@haus-am-lehmanger.de



Das Spezialgeschäft mit der Riesenauswahl: Alles für Ballett, Turnen, Gymnastik, Tanz usw.

Anfertigungen für Vereine oder Schulen - bei uns kein Problem!

Tel. 0531 873441 38122 BS-Rüningen, Altenaustraße 5

Öffnungszeiten:

täglich 10:00-13:00 u. 15:00-18:00 Uhr mittwochs u. samstags 10:00-13:00 Uhr



SICHER DAHEIM - RUND UM DIE UHR



Sicherheit per Knopfdruck, 24-Stunden-Rufbereitschaft, Einfache Bedienung

ANMELDUNG UND INFO:

EDER PARITÄTISCHE

Saarbrückener Straße 50 38116 Braunschweig

Tel.: 0531 - 4 80 79 10

E-Mail: info@paritaetischer-bs.de www.paritaetischer-bs.de



Am Grasplatz 5c

38112 Braunschweig

Tel.: 0531 256 57 314

E-Mail: hausnotruf@ambet.de www.ambet.de





Praxis für Ergotherapie Simone Starke Haus- und Heimbesuche Termine nach Vereinbarung Alle Kassen und Privat Tel:0531 / 9668317



Nettlingskamp 2

38120 Braunschweig / Timmerlah

Naturschutz: Nisthöhlen in Fassaden

Ein Anruf beim Redaktionstelefon brachte mich auf das Thema. Eine Leserin berichtete von einem selbst erlebten Fall, bei dem wohl ein Specht ein Loch in die Fassade gemeißelt hatte und nun "Nachmieter" die Höhle als Nistplatz nutzten. Das Loch wurde von einer Baufirma geschlossen, die Mieterin hat den Verdacht, dass das Nest – evtl. samt Vogel-Nachwuchs – einfach "beseitigt" wurde. Solche Nisthöhlen sind gar nicht so selten, einige Hausfassaden sehen fast aus wie in einem Bürgerkriegsgebiet nach Beschuss – Loch an Loch. Was ist zu beachten, wenn die Schäden an der Fassade repariert werden sollen?

Nach europäischem Naturschutzrecht sind sind alle heimischen Brutvogelarten geschützt, die Nistplätze dürfen nicht gestört oder gar zerstört werden. Bei Zuwiderhandlung droht in Niedersachsen ein Bußgeld bis zu 5.000 €. Wer einen streng oder besonders geschützten Vogel fängt, verletzt oder gar tötet riskiert sogar bis zu 50.000 € Bußgeld. Grundlage ist hier unter anderem §44 des Bundesnaturschutzgesetzes. Deshalb können solche Reparaturarbeiten in der Regel nur außerhalb der Brutzeit durchgeführt werden. Noch strenger sind die Regeln für Arten, die Brutstellen dauerhaft nutzen, wie beispielsweise laut Auskunft der Unteren Naturschutzbehörde in Braunschweig Hausrotschwanz, Haussperling, Rauchschwalbe und andere sowie alle Fledermausarten. Hier darf ein Nistplatz nur mit ausdrücklicher behördlicher Ausnahmegenehmigung beseitigt werden.

Wenn Sie beobachten, dass eine Fassadenreparatur durchgeführt werden soll, obwohl dort gerade Vögel nisten, oder Sie vermuten, dass dort eine nistplatztreue Vogelart brütet, wird es nicht ganz einfach sein, die Bauarbeiter von ihrem geplanten (verbotenen) Tun abzubringen. Neben dem Hinweis auf die drohenden Bußgelder gibt es eine weitere einfache Möglichkeit: rufen Sie einfach die Untere Naturschutzbehörde unter Tel. 0531 470 6305 an oder lassen Sie sich über den Zentralen Behördenruf 115 (vom Handy aus: 0531 115) verbinden. Bitten Sie dort darum, dass ein(e) Mitarbeiter*in dem Vorarbeiter – dem Sie einfach Ihr Handy in die Hand drücken – die rechtliche Situation erklärt.

Wenn Sie neugierig geworden sind und mehr über Ihre fliegenden "Nachbarn" wissen möchten: auf www.braunschweig.de liefert die Suche nach "Gebäudebrüter" viele weiterführende Informationen, und BUND, NABU und Tierschutzverein werden Ihnen auch gern Hilfe bei der Bestimmung der in Ihrer Nähe nistenden Vögel und Fledermäuse helfen.

Rainer Bielefeld

Dies und Das

Die Aufräumarbeiten im Wäldchen

zwischen Am Queckenberg und Am Lehmanger nach den Baumfällungen werden noch eine Weile auf sich warten lassen. Auf der letzten Bezirksratssitzung erfuhr ich dazu, dass vorher die Planungen für den Neubau des KTK Weiße Rose abgeschlossen werden sollen, damit dafür erforderliche Waldarbeiten gleich mit erledigt werden können.

Diese Planungen werden aber erst durchgeführt, wenn einige vorrangige Grundlagen-Planungen für die weitere Verwendung der ehemaligen Gärtnerei Zobel abgeschlossen sind.

Geplant war eine detaillierte Auswertung

der Geschwindigkeitsmessungen in der Lechstraße am Anfang des Jahres. Über Auslegung und Konsequenzen der Satzung zur Regelung des Zugangs zu Informationen des eigenen Wirkungskreises der Stadt Braunschweig (Informationsfreiheitssatzung) vom 20. März 2012 besteht allerdings noch Uneinigkeit, bisher mag die Verwaltung diese Daten noch nicht herausgeben.

Die weitere Klärung mit den zuständigen Stellen der Stadt Braunschweig läuft.

Rainer Bielefeld

Metal-Verein lässt Kinder aus der Weststadt hüpfen

Am 24.1.2020 hat der Kinder- und Teenyklub "Weiße Rose" aus der Braunschweiger Weststadt einen Ausflug in den Indoor Trampolinpark Jump XL in Wenden unternommen.



Hier konnten sich die Kinder an verschiedenen Trampolinen ausprobieren und sich an dem Parcours aus der Fernsehshow "Ninja-Warrior" versuchen.

Der Besuch wurde vom hiesigen Verein Hotel666 Metalclub e.V. gesponsert. Der Verein besteht seit 10 Jahren und kümmert sich um die Belange der hiesigen Metalszene und ist Teil des kulturellen Braunschweiger Stadtlebens. Für die Kinder war es ein besonderes Erlebnis, bei dem alle Spaß hatten.

BESINNUNG

Michael Ludwig Pastor an der Emmauskirche

Erinnerungen

Vor einiger Zeit traf ich mich mit

Kollegen, mit denen ich vor fast 40 Jahren in der Ausbildung war. Wir tauschten Erinnerungen aus.

Erstaunlich, was da alles wieder lebendig wurde! Nicht nur das Angenehme, Schöne, Beglückende. Nein, auch das Vergebliche, Misslungene und das Scheitern. Wenn wir uns die alten Zeiten in Erinnerung rufen, fallen uns meistens zuerst die Dinge ein, an die wir gern zurückdenken. Alles, was unangenehme Gefühle hervorruft, würden wir gerne beiseiteschieben. Aber es gehört ja auch zu uns und zu unserem Leben.

Unser Leben und unsere Geschichte sind unteilbar. Das Negative lässt sich nicht vom Positiven trennen. Erinnern ist beides: sich erinnern und sich erinnern lassen. Wie wichtig das sein kann, sehen wir am Umgang mit den Zeiten der Gewaltherrschaft in Deutschland. Erinnern tut not, weil daraus gelernt werden kann. Wir leisten in der Emmauskirche dazu einen kleinen Beitrag mit der Ausstellung "Erinnern", die ab 9. März gezeigt wird.

Warum tun wir das als Kirche? Weil wir davon überzeugt sind, dass es Gottes Wille ist, dass alle Menschen in Frieden miteinander leben. Und weil das Thema "Schuld und Versöhnung" ein echt christliches Thema ist.

Kann man etwas nicht verstehen, dann urteile man lieber gar nicht, als dass man verurteile.

Rudolf Steiner 1861-1925, österreichischer Philosoph, Gründer der Freien Waldorfschulen (FW). Eine Straße im sog. Kasernengebiet (Donauviertel) erinnert an ihn. Seit 1981/84 ist die FW hier beheimatet.



Stabwechsel bei der OrgelAG nach 29 Jahren!

Jetzt ist es soweit: Harald Menges, über eine sehr lange Zeit für die Orgel zuständig, übergab sein Amt an Andreas Nückel, der sich nun in allen Belangen um die Orgel kümmern wird.

Damit geht ein Beschluss von 1991 zu Ende und wird nun von Andreas Nückel weitergeführt. Mit der Übergabe des Kontos, welches durch den Kirchenvorstand bezüglich der Vollmacht immer wieder bestätigt und durch Harald Menges geführt wurde, sind derzeit "über 8.000 Euro an seinen Nachfolger übergeben worden. Dieses Geld rührt ausschließlich aus Spenden und Sammlungen der letzten 20 Jahre, die von Harald Menges initiiert wurden und die als Grundstock für die demnächst anstehende große Instandhaltung herhalten soll."

Die alte Orgel-Arbeitsgemeinschaft (einige kennen sie vielleicht noch), bestehend aus: † Heiner Lünig, † Josef Frenzel, † Paul Strüber, † Reinhold Utz, Godehard Gburek, Hans Gorka, und Harald Menges, ist damit ebenfalls formell aufgelöst.

Wer die Akten und Gutachten heute nachbetrachtet, wird feststellen, dass diese Mannschaft über alle Pfarramtszeiten hinweg trotz aller Widerstände zielstrebig an der Verwirklichung des Traumes, für St. Cyriakus eine Orgel zu bauen, erfolgreich gearbeitet hat.

Nun beginnt mit Andreas Nückel eine neue Ära für die Orgel, die, gut ausgestattet, zum Lobe Gottes wirken kann.

cB-Redaktion

St. Cyriakus Schuke-Orgel
Foto: Thomas Roeseling







- Private Realschule
- · Praxisorientiertes, fächer- und jahrgangsübergreifendes Lernen
- · Lehrer als Coaches und Lernateliers
- Umfangreiches AG-Angebot
- · Berufliche Orientierung u.v.m.

Anmeldung zum Schnuppertag:



Schule ohne Rassismus Schule mit Courage

Moselstraße 17 · 38120 Braunschweig · www.lebenlernen.com

Weststadt 1960 bis 2020 – größtes Wohnbauprojekt der Region

Nach der Schulanlage Rothenburg (ab 1963) gründete man dort 1971 die stadtweit erste Integrierte Gesamtschule (IGS) am Alsterplatz. Fertigstellung war 1974 mit der späteren Bezeichnung "Wilhelm-Bracke-Gesamtschule (WBG)". Nach dem Abriss der WBG entstand in der Nachbarschaft am Rheinring ein neues Schulgebäude, das im Januar 2015 bezogen wurde.

Grundschulen entstanden in der Ilmenau- und Moselstraße, im Jahre 1999 dann auch am Rheinring. Aufgelöst wurden 2004 die Orientierungsstufe Altmühlstraße sowie später auch die Hauptschule Rothenburg. Seit Mitte der 1980er Jahre ist im "Kasernengebiet" die Freie Waldorfschule beheimatet. Auf dem Gelände der einstigen Grundschule entstand an der Moselstraße eine private Realschule.

Blick auf die Elbestraße (von Süden)

Doch kam in den 1960er Jahren oftmals die Fertigstellung von Wohnraum – das wichtigste kommunalpolitische Problem – nicht mit den Alltagsbedürfnissen der neuen Bürger mit, denn erst 1974 sollte das Einkaufszentrum Elbestraße diese Lücke schließen. Sehr viel später als geplant wurde auch der Platz vor der Emmauskirche als Markt (1979) genutzt.

Im Jahre 1973 ist an der Donaustraße die katholische Kirche St. Cyriakus eingeweiht worden: Das "Haus der Kirche" an der Lichtenberger Straße stand der evangelischen Gemeinde bereits um 1970 zur Verfügung. 1983 war die ev.-lutherische Emmauskirche am Muldeweg fertig gestellt.

Als sich im Jahre 1981 Stadtbezirke bildeten, so auch in der Weststadt mit derzeit 17 Kommunalpolitikern,

nahmen sich die Parteienvertreter "vor Ort" der Probleme des neuen Stadtteils verstärkt an. Neben den Kirchenbauten beider großer Konfessionen sowie der erforderlichen Kindertagesstätten galt das Interesse vor allem dem benötigten Jugendzentrum (Rotation, Ecke Elbe-/Emsstraße), das schließlich 1984 seiner Bestimmung übergeben wurde.

Am Alsterplatz entstand das neue Polizeikommissariat.

Städtebauliche Dominanz ist durch die drei Hochhäuser an der Emsstraße (44 m) zu verzeichnen. Die hier bevorzugte Plattenbauweise der 1970-er Jahre stieß auf Bürgerkritik. Für die gelungene Gestaltung der Reihenhäuser und Eigentumswohnungen am Rheinring südlich der Bezirkssportanlage dagegen wurde 1994 der Architekturpreis der Stadt (Peter-Joseph-Krahe-Preis) verliehen. Insgesamt leben nur ca. 5 % der Weststädter im eigenen Haus, im gesamtstädtischen Vergleich (15 %) ist das (zu) wenig, obwohl sich viel mehr an dem Erwerb eines Baugrundstücks interes-

siert zeigten. Etwa ein Viertel des Wohnraums in der Weststadt befindet sich jedoch inzwischen im privaten, größtenteils selbstgenutzten Besitz, da die Mietwohnungen zu Wohneigentum umgewandelt wurden. Zwischen 1970 und 1990 hatte sich die Einwohnerzahl von 12.000 auf über 25.000 mehr als verdoppelt. Seit 2004 pendelte sie sich auf 24.000 ein.

Edmund Heide, Heimatpfleger

Foto: Dieter Heitefuß

Fortsetzung folgt ...

Problem-Abfallstationen ...

... und was man dagegen tun kann, dazu will eine Initiative aus Bürgern, Wohnungsvermietern und ALBA in den nächsten Monaten Ideen entwickeln und dann gemeinsam systematisch umsetzen, damit solche Bilder bald der Vergangenheit angehören. Auch die Abfallmanagement-Dienstleister werden dafür ins Boot geholt und in die Pflicht genommen werden müssen. Erste Überlegungen, wie in der Weststadt dieses Problem angegangen werden könnte, gab es voriges Jahr bereits bei einer Tagung des Emsviertel-Quartiersforums. Ursachen sind unter anderem oft Unwissenheit, aber auch Gedanken- und Rücksichtslosigkeit bei einem Teil der Müllverursacher. Dazu kommen Kommunikationsprobleme, ungelöste organisatorische Fragen und eine Reihe weiterer Probleme, die über einen Zeitraum von ca. einem Jahr möglichst weitgehend beseitigt werden sollen.

Das Netzwerk, das diese Aufgabe lösen will, entsteht gerade. Haben Sie Interesse, sich an der Bewältigung dieser Frage zu beteiligen, sei es als (weitgehend) anonymer Hinweisgeber, gutes Vorbild, "an vorderster Front" bei den Machern im Netzwerk oder auch auf ganz andere Weise?

Dann melden Sie sich doch bei Rainer Bielefeld per E-Mail <weststadtbs@bielefeldundbuss.de> oder unter Tel. 0531 70756451!

Die Weststadt aktuell wird über die Fortschritte der Initiative berichten.

Text und Foto: Rainer Bielefeld



Alles neu im Quartier Alsterplatz

BLSK eröffnet neue Filiale

Donnerstagmorgen um 9.00 Uhr am Alsterplatz: Werner Schilli, stv. Vorstandsvorsitzender der BLSK, und Ullrich Römer, Bezirksbürgermeister in der Braunschweiger Weststadt schneiden am 30. Januar 2020 gemeinsam das symbolische rote Band durch. Filialleiter Yücel Ölcdü und der Braunschweiger Bereichsleiter Privat- und Geschäftskunden Gunnar Stratmann freuen sich, dass die neue Filiale der Landessparkasse am Alsterplatz nun auch offiziell eröffnet ist.

"Wir freuen uns darauf, die Kundinnen und Kunden in einer der modernsten Filialen der BLSK begrüßen zu dürfen" sagt Filialleiter Ölcdü. Er und seine 10 Kolleginnen und Kollegen erwarten die Kunden ab sofort in neugestalteten Beratungsbüros, die mit großen Bildschirmen ausgestattet sind. So können Berater und Kunden gleichzeitig alle Vorgänge verfolgen. Ab sofort steht allen Kunden eine bequeme Willkommenslounge zur Verfügung. Bildschirme im Eingangsbereich informieren über aktuelles Tagesgeschehen, die neuen Börsendaten und auch den regionalen Wetterbericht. Für alle Kundinnen und Kunden, die Bargeld am Automaten abholen möchten oder ihre Bankgeschäfte lieber am Selbstbedienungsterminal erledigen, gibt es eine separate SB-Filiale direkt um die Ecke.

"Wir haben uns ganz bewusst für zwei voneinander getrennte Bereiche entschieden: in der Filiale konzentrieren wir uns komplett auf die Beratung. Dort nehmen wir uns ausreichend Zeit, um unseren Kundinnen und Kunden ganzheitlich zu beraten



Yücel Ölcdü und das Team der Filiale der BLSK am Alsterplatz Fotocredit: BLSK

und alle Fragen in Ruhe zu beantworten. In der Selbstbedienungs-Filiale erledigen die Kundinnen und Kunden die Standard-Bankgeschäfte. Anfang Februar haben wir zwei Servicetage für unsere Kundinnen und Kunden angeboten, an denen wir die neuen Wege und auch noch einmal alle Selbstbedienungs-Automaten erklärt haben," erklärt Bereichsleiter Gunnar Stratmann und ergänzt "wir freuen uns auf gute Nachbarschaft hier im Quartier Alsterplatz."

Wir investieren in die Weststadt.

Ihre neue Filiale mit persönlicher Beratung und SB-Center am Alsterplatz.



blsk.de



Ein Unternehmen der NORD/LB

Zum 8. Weststädter Sommerfest feiern wir den 60. Stadtteilgeburtstag

Ankündigung und Einladung zur Mitwirkung

Am Sonnabend, dem 4.7.2020, lädt die Arbeitsgemeinschaft Weststadt zum 8. Weststädter Sommerfest auf die Festwiese Traunstraße ein. Anlässlich des Weststadt-Geburtstages planen wir in diesem Jahr ein Familienfest von 15 – 18 Uhr und einen Konzertabend bis 21 Uhr. Dabei wollen wir jenen Ständen, die nicht das ganze Fest dabei bleiben wollen, zwischen 18 Uhr und 19 Uhr Gelegenheit zum Abbau einräumen, um dann entspannt weiter zu feiern.

Alle Weststädterinnen und Weststädter sind herzlich eingeladen, einen schönen Nachmittag und Abend mit ihren Freunden und Familien im Herzen der Weststadt zu verbringen. Das Organisationsteam der Arbeitsgemeinschaft wird für ein tolles und abwechslungsreiches Bühnenprogramm sorgen. Dank der Mitwirkung vieler Weststädter



Foto: M. Ullmann

Gruppen und Vereine erwarten unsere Gäste vielfältige kulinarische Leckerbissen und kühle Getränke allerlei Art.

Hiermit möchten wir alle Weststädter Initiativen, Gruppen und Vereine zu einer Mitwirkung am Fest einladen – ob mit einem Beitrag zum Bühnenprogramm, Spielangeboten oder Ständen zur Bewirtung – wir freuen uns sehr, wenn Sie sich dazu mit uns in Verbindung setzen:

E-Mail: info@stadtteilentwicklung-weststadt.de , Telefonnummern: 0531/88931588 bzw. 0531/88988430 Postadresse: Treffpunkt Pregelstraße, Pregelstraße 11, 38120 Braunschweig

Im Auftrag des AGeWe Sommerfestteams,

Michael Lehmann

"neueMitte" die Mitte?

Als am 5. Februar erstmals die Anrainer und Initiatoren der Achse Alsterplatz – Marktplatz zusammenkamen (siehe hierzu auch das "Westwort" der Februar-Ausgabe!), war diese Frage schnell geklärt: Natürlich ist dieser Verbindungsweg über die Elbestraße und durch das EKZ Elbestraße nicht die Mitte der ganzen Weststadt! Vielmehr soll der Arbeitstitel "neueMitte" für diesen Teil des Stadtteils darauf hinweisen, dass hier etwas für an Gemeinschaft Interessierte, für Treffpunkt-Suchende gestaltet werden soll – nicht nur von den Anrainern sondern vor allem durch die Bürgerinnen und Bürger. Wie das auf den Weg gebracht werden könnte, darüber soll im März gesprochen werden.

Aber zurück zum Begriff der "Mitte": So, wie beispielsweise die Stadt Braunschweig durch verschiedene Marktplätze als "Mitten" geprägt wird, so muss es auch für die Weststadt mehrere Orte geben, die Menschen zum Verweilen, zum miteinander Sprechen und auch gemeinsamem Handeln einladen! Diese Orte sind räumlich nicht begrenzt, sondern sollen in die Umgebung ausstrahlen. Am Beispiel "neueMitte" würde das die Verbindung über den Störweg zum Westpark ebenso betreffen wie die Anbindung des geplanten neuen Einkaufszentrums im Kreuzungsbereich Rheinring/Elbestraße.

Ähnliche "Mitte"-Orte könnten z. B. der Kioskplatz im Emsviertel und die Neugestaltung des ehemaligen Zobel-Geländes werden. Entscheidend für die Verwirklichung dieser oder weiterer Gemeinschaftsorte ist die Beteiligung und Mitwirkung möglichst vieler Bürgerinnen und Bürger!

Wie? Dazu gibt es demnächst Ideen und konkrete Vorschläge.

Jede und jeder kann sich sofort an der öffentlichen Diskussion beteiligen. Einfach über https://lists.fkn-service.de/listinfo/bs-west auf der Weststadt-Mailingliste anmelden und dann per E-Mail mit diskutieren.

Tipps dazu auf www.bs-west.de/tips:20180429_bs-west_mailliste.

Oder per Gespräch am Bürgervereinsstand donnerstags ab 10 Uhr im EKZ Elbestraße.

Die Redaktion der Weststadt aktuell wird die wesentlichen Trends der Diskussion natürlich auch in der Stadtteilzeitung wiedergeben.

Ulrich Römer Bezirksbürgermeister



Reifenservice für Kraftfahrzeuge/Motorräder Motorölwechsel 5W-30 Longlife III: 84,50 € inkl. Filter ыз 4.5 L

4 Räder umstecken bis 16 Zoll:18,00 €

4 Räder umstecken ab 17 Zoll: 25,00 €

Car Doctors Marienbergerstr. 6c 38122 Braunschweig Fon: 05 31-61 74 538 Mail: info@cardoctors.de Web: www.cardoctors.de





Hallo • Cześć • ПРИВЕТ Donauviertel!

Ankündigung: Große Umfrage im Fördergebiet "Soziale Stadt – Donauviertel"

Ogłoszenie: Duża ankieta dla mieszkańców obszaru objętego programem "Miasto Socjalne – Donauviertel" ■ Объявление: большой опрос в области финансирования "Soziale Stadt – Donauviertel"

Wie bereits Anfang des Jahres angekündigt, findet demnächst eine große Anwohnerinnen- und Anwohnerbefragung im Donauviertel statt. Mit der Post bekommen Sie einen Fragebogen pro Haushalt zugeschickt. Diesen können Sie ausgefüllt in den bereits frankierten Umschlag an uns zurück schicken. Wie Sie dem Anschreiben, auf dieser Seite der Weststadt aktuell als

Vorschau abgedruckt, entnehmen können, geht es um die Verbesserung der Lebensqualität in Ihrem Viertel. Im Rahmen des Fördergebiets "Soziale Stadt – Donauviertel" können wir gemeinsam sehr viel erreichen. Wir freuen uns deshalb besonders über Ihre Teilnahme und die Zeit, die Sie sich für den Fragebogen nehmen. Falls Sie noch Fragen haben, melden Sie sich jederzeit!

Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner des Donauviertels,

seit 2016 befindet sich das Donauviertel der Weststadt im Städtebauförderprogramm "SozialeStadt". Etwa 15 Millionen Euro Fördergelder (jeweils 1/3 vom Bund, Land und der Stadt Braunschweig) stehen für städtebauliche Umbaumaßnahmen und soziale Projekte zur Verfügung.

Bereits durchgeführte Umbaumaßnahmen, wie die Neugestaltung des Spielplatzes "Wunderplatz" am Möhlkamp, und geplante Sanierungsmaßnahmen, wie die Verbesserung der Wegeverbindung zwischen Am Queckenberg und dem "Wunderplatz", verbessern die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner.

Damit wir noch besser planen und gestalten können, ist Ihre Meinung gefragt.

Mithilfe dieses Fragebogens möchten wir im Auftrag der Stadt Braunschweig herausfinden, was Ihnen gut im Viertel gefällt und was Ihnen weniger gut gefällt und verbessert werden sollte. Was macht das Donauviertel im Gegensatzzu den anderen vier Vierteln der Weststadt aus? Gibt es Besonderheiten? Gleichzeitig möchten wir Sie, die Bewohnerinnen und Bewohner, besser kennenlernen. Wie lange leben Sie schon im Donauviertel? Haben Sie Familie? Sind Sie glücklich hier?

Aufbauend auf den Ergebnissen der Umfrage, die vollkommen anonym läuft, möchten wir die Identität des Viertels besserverstehen und nach außen hin sichtbar machen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie an der Umfrage teilnehmen und den ausgefüllten Fragebogen einfach in den bereits für Sie frankierten Umschlag in die Post werfen. Natürlich können Sie den Fragebogen auch während der Sprechzeiten des Quartiersmanagements "Soziale Stadt – Donauviertel" im Treffpunkt am Queckenberg 1A abgeben oder in den Briefkasten des Vereins Stadtteilentwicklung Weststadt e. V. einwerfen.

Fördergebiet "Soziale Stadt – Donauviertel"

Hier wächst was!

PFLANZENTAUSCHMARKT

Kiermasz wymiany roślin Ярмарка по обмену саженцами

Donnerstag, 14. Mai 2020 15:00 – 18:00 Uhr

Festplatz Ludwig-Winter-Straße beim Kinder- und Teenyklub "Weiße Rose" und dem Kulturpunkt West

Gerne weisen wir nochmals auf die kommende Veranstaltung "Pflanzentauschmarkt" auf dem Campus Donauviertel am 14. Mai 2020 ab 15:00 Uhr hin. Da es schon zu telefonischen Rückfragen gekommen ist, wo sich der Campus Donauviertel denn befinde, hier nochmals die Erklärung: Ein "Campus" besteht derzeit noch nicht als tatsächlicher Ort. In den kommenden

Sprechstunden Punkt konsultacyjny

- Часы приёма

im Treffpunkt Am Queckenberg
Am Queckenberg 1A, 38120 Braunschweig

Montag: 14:00 – 17:00 Mittwoch: 10:00 – 13:00
Dienstag: 15:00 – 18:00 Donnerstag: 13:00 – 16:00

Termine Terminy Aatы

18. Sitzung Runder Tisch: 23. April 2020, 17:00
Pflanzentauschmarkt 2020: 14. Mai 2020, 15:00 – 18:00
Tag der Nachbarn: 29. Mai 2020, 15:00 – 18:00

Jahren soll aber auf dem Gelände neben dem Kulturpunkt West und dem jetzigen Kinder- und Teenyklub "Weiße Rose" in der Ludwig-Winter-Straße 4 ein Neubau für letzteren entstehen. Dies schafft neue Räume und Möglichkeiten in beiden Einrichtungen. Zusammen mit dem neugestalteten Außengelände soll so ein "Campus" entstehen, auf dem alle Generationen und Zielgruppen gemeinsam lernen, musizieren, basteln, sich austauschen und Vieles mehr. Bis der Kinder- und Teenyklub in den Neubau gezogen ist, organisieren der Kulturpunkt West, die "Weiße Rose" und das Quartiersmanagement des Fördergebiets "Soziale Stadt – Donauviertel" bereits gemeinsame Projekte, die auf die großartige und wichtige Arbeit beider Institutionen hinweisen. Nach dem großen Erfolg des ersten Erntetauschmarktes im September 2019 starten wir mit dem Pflanzentauschmarkt im Mai 2020 in die zweite Runde des Formats. Im Mittelpunkt steht das "Tauschen". Bringen Sie also gerne kleine Setzlinge, Saatgut, Rezepte, Selbstgemachtes oder Ähnliches mit und verbringen Sie bei Kaffee und Kuchen einen bunten und ausgelassenen Nachmittag mit uns und Ihren Nachbarinnen und Nachbarn.











Kontakt: Mail: abruhl@baubeconstadtsanierung.de Tel.: 0157 73513446



Verein Stadtteilentwicklung Weststadt e.V. ehrt engagierten Weststädter

Im Rahmen des Neujahrsfestes des Vereins am 30.1.2020 im Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente wurde der ehrenamtlich vielseitig für unseren Stadtteil engagierte Rainer Bielefeld für seinen Einsatz ausgezeichnet.

Gemeinsam mit Joachim Blätz, Vorstand der Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG, überreichte Michael Lehmann, Leiter der Weststädter Einrichtungen des Vereins, Herrn Bielefeld einen Präsentkorb und für "Löwenstarkes Engagement" eine Schokoladennachbildung des Braunschweiger Löwens.



Rainer Bielefeld

Foto: Violetta Lenz

Rainer Bielefeld setzt sich unter anderem für Sauberkeit und freie Internet-Hotspots im Stadtteil ein, hat sich für die temporäre Stationierung des Lastenrades "Heinrich" am JZ Rotation stark gemacht, kämpft für bessere Nahverkehrsangebote und nimmt darüber hinaus aktiv an verschiedenen Angeboten des Vereins Anteil. Ein besonderes Anliegen ist ihm dabei stets die allgemeine Entwicklung der Weststadt und hier deckt sich sein Engagement mit den Zielen unseres Vereins.

In der Hoffnung, dass diese Auszeichnung für andere Weststädter*innen ein Vorbild und Ansporn ist, wollen wir dies im nächsten Jahr wiederholen und wünschen Rainer Bielefeld weiterhin viel Freude und Kraft bei allen zukünftigen Aktionen und Einsätzen für die Braunschweiger Weststadt.

Michael Lehmann



Tanztee am Internationalen Frauentag im Haus der Talente

Beste Männer, das ist doch die Gelegenheit, seiner Frau, Freundin, Kollegin oder Nachbarin mit einer Einladung zum Tanztee einmal herzlich Danke zu sagen und sie am Sonntag, 8. März 2020, schick ins Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente, Elbestr. 45, auszuführen.

Die DJs Achim und Waldemar freuen sich darauf, ihre Gäste von 15 bis18 Uhr mit toller Musik in Bewegung zu versetzen. Ob Disco-Fox, langsamer Walzer oder Ihr eigener Musikwunsch, alles wird gespielt. Bei ungezwungener Atmosphäre, selbstgebackenem Kuchen, heißen und kalten Getränken können Sie sich's gut gehen lassen.

Tanzmuffel und Nichttänzerinnen können gern deutsche und internationale Musik im Sitzen genießen, sich unterhalten und den Tänzern*innen beim Tanzen zuschauen. Die Initiatoren – die Nachbarschaftswerkstatt und das Team des Hauses – freuen sich auf Ihren Besuch.

Roman Hackauf

Let's dance again!



Hallo liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Weststadt,

gerne möchte ich mich Ihnen als die neue Projekt-Koordinatorin für das Projekt "Stop – Stadtteile ohne Partnergewalt" vorstellen.

Mein Name ist Yasemin Wolgast, und ich lebe seit circa zwei Jahren in Braunschweig. Seit Anfang des Jahres arbeite ich im Gleichstellungsreferat der Stadt Braunschweig mit der Aufgabe, das Konzept einer gewaltpräventiv wirkenden Gemeinwesenarbeit in verschiedenen Braunschweiger Stadtteilen umzusetzen.

Ich starte in der Weststadt, weil die vielen Einrichtungen in diesem Stadtteil gut vernetzt sind und hier tolle Aktionen und Veranstaltungen stattfinden. Damit das Projekt richtig durchstarten kann, werde ich die reichlich vorhandenen Möglichkeiten nutzen und gerne mit Ihnen ins Gespräch kommen! Ich möchte durch Sie die Weststadt kennenlernen und das



nachbarschaftliche Miteinander stärken. Ich freue mich sehr auf das Zusammenkommen, auf die vielen Gespräche und besonders auf Sie!

Eine erste Gelegenheit hierzu bietet das "Frauen-Zukunfts-Café" am Sonntag, 15. März im Haus der Talente. Hierzu lade ich Sie herzlich ein.

Unter dem Motto

"Wie wollen wir leben?"

möchten wir uns mit interessierten Frauen über gemeinschaftliche Wohnformen, neue Lebensentwürfe, Nachhaltigkeit im Alltag und das StoP-Projekt austauschen.

An den verschiedenen Thementischen werden neben mir weitere Fachfrauen für Fragen und mit Tipps und Ideen zur Verfügung stehen: Dr. Christin Baillie als Molekularbiologin, Charlotte Busch und Anna Storp aus dem Wohnprojekt "Artverwandt", Ina Lüsse und Andrea Kielbassa von der Gruppe "Parents for Future Braunschweig". Für Snacks und Getränke ist gesorgt.

Ich freue mich auf Ihren Besuch! Freundlichen Gruß und bis bald Yasemin Wolgast

Kontakt:

Yasemin Wolgast Projekt StoP – Stadtteile ohne Partnergewalt Mobilnummer: 0151 20349324 stop@braunschweig.de

Veranstaltungshinweis

Frauen-Zukunfts-Café – Wie wollen wir leben 15.3.2020 / 15 - 17 Uhr Haus der Talente, Elbestraße 45 Keine Anmeldung nötig

Jedes Jahr zu Beginn des Frühlings

rufen die Stadt Braunschweig und ALBA Braunschweig die Bürger*innen auf, unserer lebens- und liebenswerten Stadt ein freundlicheres Gesicht zu verleihen.

Wir suchen Freiwillige, die im Rahmen des Stadtputztages 2020 gemeinsam mit uns die Grünbereiche im Emsviertel von Müll und Verunreinigungen befreien.

Samstag, den 21. März 2020 10:00 Uhr

Treffpunkt Pregelstraße 11 / Emsviertel

Die fleißigen Helfer können sich im Anschluss mit leckerem Essen und Getränken stärken und die Tombola-Lose und Verzehrgutscheine für die Abschlussveranstaltung vor dem Braunschweiger Rathaus bekommen.

Mehr Informationen erhalten Sie in den Treffpunkten, in denen ebenfalls eine Anmeldung erfolgen kann



Wir bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung!

Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.

Allgemeine soziale Beratung

Treffpunkt Am Queckenberg Montag 9:00 bis 12:00 Uhr Deutsch, Polnisch, Ukrainisch, Russisch, Slowakisch, Tschechisch

Treffpunkt Pregelstraße
Donnerstag 13:00 bis 16:

Donnerstag 13:00 bis 16:00 Uhr Ukrainisch, Russisch, Serbisch, Kroatisch, Deutsch, Bosnisch

Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente

Dienstag 10:00 bis 13:00 Uhr Deutsch, Russisch, Englisch, Türkisch

Neue Projekte gestartet – "Gesunde Ernährung – lecker und günstig" sowie "Kids kreativ"

Im Februar starteten die mit Hilfe des Projektes "Walk4help" finanzierten Projekte im Treffpunkt Am Queckenberg und im Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente. Zum kreativen Werkeln kamen 16 Kinder, die teilweise ihre Eltern mitbrachten. Die Ergebnisse können auf den Bildern bewundert werden. Zum gemeinsamen gesunden Kochen versammelten sich in gemütlicher Atmosphäre 11 Mädchen mit Müttern und stellten verschiedene Leckereien selbst her.

Beide Projekte laufen nun bis Herbst 2020 und vielen Kindern soll die Teilnahme ermöglicht werden. Daher achten wir darauf, dass vor allem neu Dazukommende Gelegenheit zum Mitmachen bekommen. Wichtig ist daher, dass die Kinder rechtzeitig für die kommenden Angebote angemeldet werden. Termine finden Sie in den regelmäßigen Angeboten unseres Vereins auf der letzten Seite dieses Heftes. Text und Bilder von Imrie Shashivari und

Natascha Serbynovska

Sie suchen Räume

für private Feiern oder regelmäßige Treffen, wollen ein Angebot für Nachbarn und Bekannte organisieren oder mal einen Film zeigen?

> Dann rufen Sie uns in den Treffpunkten an!







Allgemeine soziale Beratung

Treffpunkt Am Queckenberg Montag 9:00 bis 12:00 Uhr Deutsch, Polnisch, Ukrainisch, Russisch, Slowakisch, Tschechisch

Treffpunkt Pregelstraße

Donnerstag 13:00 bis 16:00 Uhr Ukrainisch, Russisch, Serbisch, Kroatisch, Deutsch, Bosnisch

Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente

Dienstag 10:00 bis 13:00 Uhr Deutsch, Russisch, Englisch, Türkisch



Regelmäßige Angebote in den Treffpunkten und im Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente

Treffpunkt Am Queckenberg

Am Queckenberg 1a, 38120 BS Tel 0531 87899420 TPAQ@stadtteilentwicklung-weststadt.de Mo 09:00-12:00 Uhr Fr 10:00-12:00 Uhr

B // -	
IVIontad	
IVIOIILAG	

09:00-12:00	Allgemeine soziale Beratung
14:00-17:00	Sprechstunde Quartiersmanagement Donauviertel
15:00-17:00	Offene Handarbeiten-Gruppe (Häkeln, Stricken)

<u>Dienstag:</u>	
10:30-12:30	Seniorentreff (10. und 24.3.)
12:00-14:00	NEU: Gesellige Spiele (3. und 17.3.)
15:00-18:00	Sprechstunde Quartiersmanagement Donauviertel
15:30-16:30	Nachhilfe Mathematik 1 5. Klasse
16:30-17:30	Nachhilfe Mathematik 6 10. Klasse
16:00-18:00	Bewerbungs- und Weiterbildungsberatung mit
	Anmeldung unter 0176 71204450 bei
	Fr. Duhsl-Schulz (Termin auf Anfrage)

Mittwoch:

IVIILLVVOCII.	
09:00-10:30	PC-Kurs
10:00-13:00	Sprechstunde Quartiersmanagement Donauviertel
15:00-17:00	Frauengesprächskreis (11. und 25.3.)
Donnerstag:	

10:00-12:00 Seniorenkreis mit Annette Kern, DRK, mit Anmeldung unter Tel. 0531 2844056

13:00-16:00 Sprechstunde Quartiersmanagement Donauviertel

Freitag:

09:00-10:30	PC-Kurs
15:00-17:00	Der Musikalische Treffpunkt
17:00-20:00	Spieleabend (6. und 20.3.)

Samstag:

12:00-15:00	NEU: Kochprojekt "Gesunde Ernährung lecker und
	günstig" (14.3.) Anmeldung bis 12.3. im Treffpunkt

Treffpunkt Pregelstrasse

Pregelstraße 11, 38120 BS Tel 0531 889315-88/-87 TPP@stadtteilentwicklung-weststadt.de

Mo 15:00-17:00 Uhr	Mi 10:00-12:00 Uhr
Montag:	

Montag:	
12:30-14:30	NEU: Familientreff zur Mittagszeit
	Internationaler Männertreff

Dienstag: 10:00-12:00 "Kreativ & Aktiv" Treff 16:30-18:30 Internationaler Frauentreff

<u>iviittwocn:</u>	
09:00-11:00	Schuldnerberatung DRK (Achtung: entfällt im März)

10:00-12:00	Nachbarschaftsfrühstück
14.00-16.00	NEIL Hausaufgahenhilfe

16:30-BrotZEIT – offene Backgruppe (18. und 25.3.) 17:00-19:00 "Selbsthilfegruppe Fibromyalgie" (4.3.)

Donnerstag.		
11:00-12:30	Gedächtnistraining für Senior*innen	

12:00-13:00 Pro Bono – Rechtsberatung mit Rechtsanwältin Christiane Jaschinski-Gaus (12.3.)

nur mit Anmeldung u. Termin unter 0531 88931587 13:00-16:00 Allgemeine soziale Beratung

15:00-16:00 **NEU**: Offene Sprechstunde Projekt "Gesichter des

Emsviertels' 17:00- 21:00 NEU: Männer an den Herd (12.3. mit Anmeldung

im Treffpunkt bis Montag, den 9.3.) Freitag:

17:00-20:00 Kreativer Familientreff im Emsviertel (6.3). 17:00-20:00 Familientreffpunkt Multikulturell (13.3.)

16:00-19:00 Treffen der deutsch-brasilianischen Initiative Bem-Brasil (20.3.) 18:30-Cuisine Internationale

- "Emsviertel kocht" am 27.3. Anmeldung bis 24.3. im Treffpunkt

Nachbarschaftszentrum Haus der talente

Elbestraße 45, 38120 BS

Tel 0531 88938430 NBZ@stadtteilentwicklung-weststadt.de Mo-Fr 10:00-16:00 Uhr

Offener Bereich mit Bistro-Betrieb

Montag:

10:00-12:00 Seniorenfrühstück 10:00-11:15 Nordic Walking "Die Stockenten" (in eigener Regie und nur bei gutem Wetter, Stöcke im Treffpunkt!) 14:00-16:00 Makula Selbsthilfegruppe des Blindenvereins BS 14:00-16:00 Technik-Treff des Blindenvereins BS (16.3.) 14:00-16:00 iPhone-Treff des Blindenvereins BS (23.3.) 14:30-17:30 English Kids 18:00-20:00 NEU: Selbsthilfegruppe "Leben mit Depression und Ängsten"

Dienstag:

09:30-11:30 NEU: Selbsthilfegruppe "Suchtfrei leben" 10:00-13:00 Allgemeine soziale Beratung

freuen. Ingo: 0171 9970842

Erwerbslosenberatung der ErSe-Bra, Hilfe und 11:00-13:00 Beratung rund um Hartz4 und ALG2

17:00-19:00 Offene Nähgruppe – selbst Schneidern unter Anlei-

Über vorherige Kontaktaufnahme würden wir uns

19:00-21:00 Offene Flamencogruppe

Mittwoch:

10:00-12:00 Offene Sprechstunde Erziehungs- und Familienberatung/BEJ.e.V.

10:00-12:00 Spielkreis für Kleinkinder (1-3 Jahre) und Eltern mit Anmeldung 0531 88938430

16:00-18:00 Internationaler Frauentreff

17:30-18:15 Offene Laufgruppe "Quer durch den Westpark"

– Winterpause –

18:00-21:30 Braunschweiger Linux-User-Group / BS-LUG 17:00-20:00 Nachbarschaftswerkstatt Haus der Talente (4., 11.,

Donnerstag:

08:30-10:00 Gemeinsames Frühstück "Jeder bringt etwas mit" * (12. und 26.3.)

10:00-12:00 Offene Handarbeitsgruppe 15:00-17:00 Spielenachmittag für Erwachsene 18:30-20:00 Selbsthilfegruppe "Funkstille

– wenn erwachsene Kinder den Kontakt zu ihren Eltern abbrechen" (5. und 19.3.)

Freitag:

10:00-11:15 Nordic Walking "Die Stockenten" (in eigener Regie und nur bei gutem Wetter, Stöcke im Treffpunkt!) 12:00-14:00 Singkreis Harzklub Braunschweig – offenes Ange-

bot für alle Interessierten! (27.3.)

15:00-17:30 Spielenachmittag für Kinder (13. und 27.3.) 15:00-17:30 NEU: Kids kreativ (6. und 20.3. nur mit Anmeldung

Sonntag: 15:00-18:00 Tanztee (8.3.)

* Kooperationsangebot mit dem Mehrgenerationenhaus Ilmweg

Alle Veranstaltungen sind öffentlich, jede/r Interessierte kann teilnehmen.

Bitte beachten:

- wenn nicht anders genannt, dann in dem jeweiligen Treffpunkt
- bei einigen Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich





Die Braunschweiger Baugenossenschaft hat über 21.000 Mitglieder – ein großes Miteinander der Generationen. Besuchen Sie uns unter www.baugenossenschaft.de

Wohnen & Leben bei der Nibelungen

